

WAS UMFASST DIE 2. PHASE DER AUFHEBUNG DER AUSGANGSBESCHRÄNKUNGEN?

Die erste Phase bezog sich im Wesentlichen auf die Reaktivierung des Bausektors. In der 2. Phase der **Aufhebung der Ausgangsbeschränkungen, ab dem 11. Mai, werden weitere Schritte in Richtung Umkehr der Ausgangssperre unternommen, unter dem Vorbehalt der strikten Einhaltung sanitärer Maßnahmen sowie der traditionellen Schutzgesten.**

So sind folgende Aktivitäten wieder erlaubt:

#BleiftDoheem

Die Ausgangsbeschränkungen (#BleiftDoheem) **sind nicht mehr rechtlich bindend**, werden aber dennoch empfohlen.



Besuche oder Treffen privater Art, die zuhause stattfinden mit maximal sechs weiteren Personen zu denen, die bereits im Haushalt leben, unter strenger Einhaltung der Schutzgesten (zwischenmenschlicher Abstand von 2m, Tragen einer Maske).



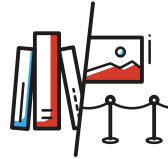
Sportliche Aktivitäten im Freien ohne Körperkontakt, ohne Wettkampf und ohne Publikum. Öffentliche Schwimmbäder bleiben geschlossen.



Ansammlungen unter freiem Himmel an einem öffentlichen Ort für eine maximale Anzahl von zwanzig Personen, unter strenger Einhaltung der Schutzgesten (zwischenmenschlicher Abstand von 2m, Tragen einer Maske).



Wiedereröffnung von Geschäften (mit einigen Ausnahmen).



Wiedereröffnung der Nationalarchive, öffentlichen Bibliotheken, Museen und Ausstellungszentren.

WELCHE REFLEXE SIND ANZUWENDEN?

Der Erfolg der Aufhebung der Ausgangsbeschränkungen beruht auf 3 Säuleprinzipien:
Eigenverantwortung, Solidarität mit anderen und Disziplin.



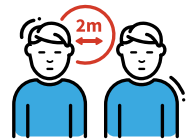
Seien Sie verantwortungsvoll!

Auch wenn die Ausgangsbeschränkungen (#BleibenSieZuhause) nicht mehr rechtlich bindend sind, wird dennoch empfohlen, **zwischenmenschliche Kontakte und Bewegungen auf das Notwendigste zu beschränken**. Dies ist nach wie vor der beste Weg, sich selbst und seine Lieben zu schützen.



Seien Sie solidarisch!

Die Maske schützt Sie nur begrenzt vor Infektionen, aber **Ihre Maske schützt die Menschen um Sie herum**. Auf diese Weise tragen Sie dazu bei, die Verbreitung des Virus in der Bevölkerung einzudämmen. Denken Sie vor allem daran, gefährdete Personen zu schützen.
#NichtOhneMeineMaske



Seien Sie diszipliniert!

Eigenverantwortung und Solidarität mit Ihren Mitbürgern sind zusätzliche Schutzgesten.
Vergessen Sie nicht die traditionellen Schutzgesten: Hände waschen, zwischenmenschlicher Abstand von 2m, usw.